

RS OGH 1983/2/2 11Os203/82, 15Os123/90, 15Os42/92-18

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 02.02.1983

Norm

StPO §267 A

StPO §281 Abs1 Z8 Ca

Rechtssatz

Die Identität der unter Anklage gestellten mit dem Schulterspruch zugrundeliegenden Tat bleibt auch gewahrt, wenn das Gericht bei abweichender beweismäßiger oder rechtlicher Beurteilung Umstände berücksichtigt, die in den Anklagegründen nicht enthalten sind, weil sie dem Ankläger - aus seiner Sicht - unerheblich schienen oder erst nachträglich hervorkamen.

Entscheidungstexte

- 11 Os 203/82

Entscheidungstext OGH 02.02.1983 11 Os 203/82

Veröff: EvBl 1983/141 S 494

- 15 Os 123/90

Entscheidungstext OGH 07.03.1991 15 Os 123/90

Vgl auch

- 15 Os 42/92 18

Entscheidungstext OGH 26.11.1992 15 Os 42/92 18

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0098690

Dokumentnummer

JJR_19830202_OGH0002_0110OS00203_8200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>